

BETOcros® - Einbauanleitung, Fotodokumentation

Bild 1 & 2:

Reinigung der Schienenkammer und Einsetzen der Schienenkammersteine aus Gummi


Bild 3:

Der baustellenseitige Transport und die Verlegung erfolgt mittels Ausgleichsgehänge über die vier vorgesehenen Tragehülsen und die angeschlagenen Transportschlaufen.



BETOcros® - Einbauanleitung, Fotodokumentation

Bild 4:
Aufsetzen der ersten Platte



Bild 5 & 6:
Ansetzen der Verspannsicherung Anfang mit Lasche für Auflaufkeil und Entkopplungsscheiben (Gummi, schwarz)



Entkopplungsscheibe



BETOcros® - Einbauanleitung, Fotodokumentation

Bild 7 & 8:

Anbringen der Entkopplungsscheibe und Verspannsicherung, Verschraubung mittels Verspannstange und gerades Ansetzen der Verdrehsicherung



Verspannstange

Verdrehsicherung

Bild 9:

Ansetzen der zweiten Platte


Bild 10 & 11:

Anbringen von Entkopplungsscheibe und Verspannsicherung und anschließend mit Verspannstange wie unter Bildfolge 7 & 8 verspannen. Das Fugenmaß beträgt dabei 10 mm. Innengewinde für Transportösen mit Inbusschraube verschließen.



BETOcros[®] - Einbauanleitung, Fotodokumentation

Bild 12:

Die Fugen zwischen den Platten werden durch die angebrachte Fugendichtung verschlossen und erfordern keinen nachträglichen Fugenverguss.



Bild 13:

Abschließend werden am Anfang und am Ende des Überweges die Platten mit Längsverschiebesicherungen gesichert und die Auflaufkeile in die vorgesehene Lasche eingehangen.



Bild 14:

Auf der verdichteten Tragschicht mit einer Mindeststärke von 30 cm mit einem E_{v2} -Wert von 100 MN/m² wird in einer maximalen Stärke von 3 cm das Splittbett für die Lagerung der Randborde abgezogen.


Bild 15:

Der Einbau der Borde erfolgt mit speziell dafür vorgesehenen Einbaulehren. Die Längen der Randborde beträgt je nach Breite des BÜ 3,60 m / 2,40 m / 1,20 m.


Bild 16:

Nach Einbau der Randborde erfolgt die seitliche Verfüllung und Verdichten des eingebauten Materials.

